

# GESAMTELTERNBEIRAT DER LANDESHAUPTSTADT STUTTGART

---

## Protokoll der Schulartenausschusssitzung - Gymnasien vom 11. November 2016

Beginn: 19:30 Uhr  
Anwesend: 22 Personen, siehe Anhang  
Leitung: Claudia Göritz  
Ende: 22:00 Uhr

---

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Schulleitung
  2. Berichte aus der GEB Arbeit
  3. Aktuelles u.a.
    - a. Lehrerversorgung
    - b. Lernmittelfreiheit
  2. Wahlen
  3. Sonstiges
  4. Termine
- 

### 1. Begrüßung durch die Schulleitung

Eröffnung der Sitzung durch Frau Göritz. Eine Begrüßung und ein paar Worte des Schulleiters des Friedrich-Eugens-Gymnasium, Herrn Stefan Wilking.

- Geschichte der Schule:
  - Der württembergische Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (1795 - 97) gründete das heutige FEG 1796 als realistische Abteilung des Stuttgarter Gymnasiums illustre (jetzt: Eberhard-Ludwigs-Gymnasium). In zwei Schritten, 1818 und 1832, wurde die Schule selbständig. Den Namen nach ihrem Gründer erhielt die „Realanstalt“ 1896 zur Unterscheidung, als aus ihr eine weitere Schule gleichen Typs hervorging, das heutige Wilhelms-Gymnasium.
  - Gebäude aus dem Jahr 1954 steht unter Denkmalschutz
- Momentan 60 Lehrer, die unterrichten.
- Ein MINT-Gymnasium mit verschiedenen Profilen.
- Seit 2015 offene Ganztageschule (GTS), nur möglich dank vieler Schülermentoren für die Klassen 5 - 7 und wird gut angenommen.
- Dank der engagierten Eltern viele zusätzliche Sachen möglich, wie z.B. Fertigstellung des Schülerhauses und der Mensa, sowie Mittagessenausgabe oder Bau der neuen Turnhalle.

## **2. + 3. Berichte aus der GEB Arbeit und Aktuelles**

2.1. Aus der letzten Sitzung wurde eine „Hausaufgabe“ mitgenommen, einen Brief wegen Lehrerversorgung an Frau Eisenmann zu schicken. Er wurde nicht von Schulartenausschuss (SAA) sondern von GEB verfasst und soll demnächst verschickt werden. Frau Eisenmann soll ihn noch vor Ende des Jahres bekommen. Die MINT-Fächer sollen in dem Brief besonders herausgestellt werden.

Im April gab es die GEB-Vollversammlung auf der die Leiterin des Schulverwaltungsamtes (SVA), Frau Korn, als Gastrednerin anwesend war. Siehe hierzu Protokoll der Vollversammlung.

Die Zusammenarbeit des GEB Schulen mit dem SVA ist sehr gut. Wenn die Eltern Fragen zu einzelnen Schulen haben, sollen sie den GEB, bzw. den Schulartenausschuss anfragen. Momentan ist das Hochbauamt der Hauptverursacher des Renovierungsstaus – es fehlt an Mitarbeitern, welche die vielen Aufgaben bearbeiten könnten.

### 2.2. Lernmittelfreiheit

- Es ist besser geworden
- Die neuen Zahlen wird es bis zur GEB-Vollversammlung geben
- Herr Weckler ist der Ansprechpartner im SVA für Schulleiter für evtl. Budgeterhöhung
- Für den neuen Bildungsplan sind Sondergelder zugeteilt worden.
- Diskussion aus den Schulen über die Lernmittelfreiheit
- Das Gesetz sieht es vor, dass Eltern zum Thema Zusatzkosten befragt werden dürfen. Die Befragung der Eltern darf ausschließlich schriftlich – per Brief – erfolgen. Alles andere ist nicht erlaubt.
- Ein Vorschlag von Frau Göritz – alle Schulleiter sollen einen Standardbrief an ihre Lehrer zu diesem Thema schreiben.
- In der Schulkonferenz ist es Pflicht, das Budget der Schule aufzuzeigen und sich es absegnen zu lassen.

## **4. Wahlen**

Alle 2 Jahre muss gewählt werden.

- **Vorsitzwahl**  
Herr Lois hört als stellvertretender Schulartenausschussvorsitzender auf und übernimmt die Wahlleitung.  
Frau Göritz stellt sich zur Wiederwahl.  
Wahlergebnis: 21 für / 1 Enthaltung
- **Stellvertretung**  
Kandidat: Herr Michael Lohmüller, 42 Jahre, Elternbeirat Königin-Katharina-Stift.  
Wahlergebnis: 21 für / 1 Enthaltung

Beide Kandidaten haben die Wahl angenommen.

## **5. Sonstiges**

- Herr Dörrer hat bei dem SAA den Vorschlag gemacht, Mailadressen zwecks besserer Vernetzung auszutauschen. Er konnte nur wenige Adressen sammeln => Vorschlag von Frau Göritz, ihm die Anwesenheitsliste zur Verfügung zu stellen, wird akzeptiert.
- Berichte der Schulen über deren Schwerpunkte der Elternarbeit

- Hegel Gymnasium: Campusentwicklung (zusammen mit Robert-Koch-RS und GWRS Pestalozzischule)
- Karls-Gymnasium: Schulhof wird am 18. 11. 2016 eingeweiht bzw. von der Stadt an die Schule übergeben. Eine Mensa wurde gerade übernommen. Dort kann man das Essen online bestellen (von Mensamax). Das Essen kostet momentan 4,50€, aber mit Geschirr. Wenn das abgeschlossen ist, soll der Preis 3,50€ pro Essen betragen.
- Königin-Olga-Stift (KOST): Umbau (Fenster) läuft nicht wirklich, da der Handwerker kein Geld bekommen hat. Ein Zusatzzug wird in der Schule diskutiert.
- Wilhelmsgymnasium: Raumfrage + Sanierung. An der Mensa ist jetzt ein Haken dran. Klasse 9 - Vergleichstest ist sehr schlecht ausgefallen.
- Königin-Charlotte-Gymnasium: Heizung macht große Probleme. Heizt zu viel oder zu wenig. Eine schnelle Lösung ist noch nicht in Sicht.
- Porsche Gymnasium: eine neue Rektorin wird im nächsten Jahr kommen.
- FEG: Neuer Rektor und neuer Elternbeiratsvorstand seit diesem Schuljahr.
- Neues Gymnasium Feuerbach: Schulzusammenlegung mit Leibniz-Gymnasium steht bevor. Es werden 3 „Schularten“ zusammengelegt - G9, G8 und G8 Bilingual. Neues Gymnasium komplett baufällig und Leibniz Gymnasium Denkmal geschützt. Ein neues Gebäude wird wohl erst in 10 Jahren gebaut. Die Zusammenlegung soll übernächstes Jahr durchgeführt werden. Schülerzahlen 600+600.
- Solitude Gymnasium: Turnhalle ist nach Beherbergung von Flüchtlingen nicht mehr begehbar. Allgemein - Eltern-Engagement nimmt ab.
- Gottlieb Daimler Gymnasium: es müssen nur noch die Toiletten saniert werden. Große und kleine Turnhalle kommen noch. Essen in der Mensa kostet 2,50€. Es wird von Eltern gekocht.
- Schickhardt Gymnasium: keine größeren Probleme. Eine Mensa wird gewünscht.
- Wagenburg Gymnasium: Bauen wird nur geplant und nicht umgesetzt. Eltern hören von den Lehrern, dass sie überfordert sind. Flüchtlingsintegration in der 9. Klasse ist schwierig.
- Königin-Katharina-Stift: es fällt extrem viel Unterricht aus, insbesondere im Wahlpflichtfach Italienisch.

Ein Brief des GEB wegen Lehrermangels ging an Frau Eisenmann raus. Ein Thema von Hr. Jonischkeit vom Königin-Charlotte wurde unter den Eltern diskutiert. Es ging um den Umgang der Lehrer mit schlechten Noten und schlechtem Notendurchschnitt.

Themen für die nächste Sitzung: Neuer Bildungsplan und Informatik.

## **6. Termine**

- 26.11.2016 ARGE-Sitzung
- 01.12.2016 Vollversammlung - Gesamtelternbeirat
- 18.02.2017 Wahlen Landeselternbeirat (LEB)
  - Am 18.02.2017 wird es im Regierungspräsidium (RP) Stuttgart Wahlen der neuen LEB geben.

- Pro RP 3 Posten pro Schulart (7) also 21 Posten zu besetzen.

Protokoll erstellt von Mateusz Obojski am 23.11.2016

**Anhang 1** Anwesenheitsliste